



WESTAFRIKANISCHE ALLIANZ FÜR KOHLENSTOFFMÄRKTE UND KLIMAFINANZIERUNG

Stand: November 2021

Bei der Umsetzung ehrgeiziger NDCs westafrikanischer Länder besteht eine große Finanzierungslücke. Die 16 Länder der „Westafrikanischen Allianz für Kohlenstoffmärkte und Klimafinanzierung“ gehen die Herausforderungen der NDC-Finanzierung gemeinsam an. Aufbauend auf dem erfolgreichen Start der Allianz vertieft das Projekt die subregionale Zusammenarbeit und verbessert Ressourcen und Kompetenzen der Länder zur Umsetzung von Artikel 6 des Pariser Klimaschutzabkommens. Die Teilnahme der Mitglieder an internationalen Verhandlungen zu Artikel 6 stellt sicher, dass afrikanische Prioritäten bei der Gestaltung neuer Kohlenstoffmarktansätze berücksichtigt werden. Darüber hinaus wird die Aufnahme von Kohlenstoffmarktprojekten durch eine Plattform zur Vernetzung strategischer Partner (z. B. Finanziere, Projektierer) unterstützt. Die Entwicklung institutionalisierter regionaler Kooperationsstrukturen wird das Bewusstsein stärken, den Wissenstransfer fördern und die Nachahmung in der Region anregen.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Vier thematische Arbeitsgruppen (Kohlenstoffmärkte und Preisgestaltung, Transparenz, Klimafinanzierung und Technologietransfer), die von Mitgliedern der Allianz eingerichtet und geleitet werden, nehmen weiterhin an internationalen Verhandlungsprozessen teil, um relevante Diskussionsthemen und Aktivitäten zu identifizieren und die Unterstützung durch technische Partner zu ergänzen.
- Nach dem ersten und erfolgreichen Roundtable im Juli 2020 wird die West- und Ostafrikanische Allianz für Kohlenstoffmärkte und Klimafinanzierung am 15. April 2021 die zweite Runde dieser wichtigen Dialogplattform abhalten. Als erstes seiner Art in Afrika bietet das Roundtable-Format zwischen potenziellen ITMO-

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Benin, Burkina Faso, Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste), Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kap Verde, Liberia, Mali, Mauretanien, Niger, Nigeria, Senegal, Sierra Leone, Togo

Durchführungsorganisation:

West African Development Bank

Politische Partner:

- Diverse climate change relevant institutions in the respective partner countries/Diverse klimarelevante Institutionen in den entsprechenden Partnerländern

BMU-Förderung:

2.798.580 €

Laufzeit:

08/2020 bis 01/2024

Internetauftritt(e):

<http://westafricaclimatealliance.org>





Käufern (Klik Foundation, Japan Cooperative Mechanism-JCM, etc.) und Verkäufern (Allianz-Länder wie Ghana) eine Gelegenheit, sich über die wichtigsten Erkenntnisse, Herausforderungen und Erfolgsfaktoren auszutauschen, die aus den bisherigen Erfahrungen beim Aufbau bilateraler Abkommen zwischen Kaufakteuren aus dem Privatsektor und afrikanischen Ländern - unter Berücksichtigung aktueller Herausforderungen in Bezug auf die Nutzung des Kohlenstoffmarktes zur NDC-Umsetzung - gewonnen wurden.

- Eines der Hauptziele der Allianz ist es, in jedem Allianzland eine nationale Plattform für Praktikerinnen und Praktiker zu schaffen. Diese nationale Plattform wird den Rahmen für kontinuierliche Konsultationen und Kapazitätsaufbau zu Artikel 6 und den damit verbundenen Themen bilden.
- Eine der wichtigsten Errungenschaften der Allianz ist die engagierte und strategische Arbeit, die das Allianzteam geleistet hat, um ein entscheidendes endgültiges Ratifizierungsschreiben für das Doha Amendment vor dem Stichtag am 2. Oktober 2020 zu erhalten.
- Die West African Alliance on Carbon Markets (WAA) arbeitet mit der Catalyst Climate Action Group zusammen, um den Zugang zur Klimafinanzierung zu verbessern. Die WAA und die Aktionsgruppe sind im kontinuierlichen Austausch die gemeinsame Partnerschaft zu definieren, einschließlich einer gemeinsamen Veranstaltung während der CoP26.

